

# So viele Pferde wie nie zuvor

65. Pfingstturnier des Reit- und Fahrvereins (RuFV) Wedel v. 1923 auf den Catharinenhof



Über 900 Teilnehmer stellen in 42 Wettbewerben von der Klasse E bis S ihr Können unter Beweis.

WEDEL (uh). Ganz großen Reitsport hautnah erleben – dazu lädt der Wedeler Reit- und Fahrverein von 1923 e.V. (RuFV) vom 21. bis 25. Mai jeweils von 7.30 bis 20 Uhr ein. Der 180 Mitglieder zählende Verein, der sich seit über 30 Jahren auf dem idyllisch gelegenen Catharinenhof an der Pinneberger Straße 225 zu Hause fühlt, veranstaltet sein 65. Pfingstturnier. An den fünf Veranstaltungstagen werden über 1900 Pferde mit über 3400 Starts erwartet – so viele wie noch nie zuvor.

Die Turnierleiter Karl-Heinz Hardorp, Jochen Honold und Olaf H. Tonner sind seit Monaten mit der Planung für die größte Reitsportveranstaltung in Norddeutschland beschäftigt. Bereits an Himmelfahrt wurde der wohl schönste Springplatz im Kreis Pinneberg und die gesamte Reitanlage im Rahmen eines Arbeitsdienstes so herausgeputzt, dass sich Reiter und Zuschauer wohlfühlen werden. „Wir haben das Turnier in diesem Jahr noch etwas amateurfreundlicher gestaltet

und sind von der positiven Resonanz derart überrascht worden, dass wir das Turnier um einen Tag verlängern mussten“, so Tonner.

Es ist gelungen, interessante Prüfungen auszuschreiben, auf die sich eine Vielzahl von namhaften Reiterinnen und Reitern aus dem norddeutschen Raum vorbereitet hat. „Wir erwarten die Weltklassereiter Carsten-Otto Nagel, Sören von Rönne und Janne Friederike Meyer sowie den Derby-Sieger Nisse Lüneburg und dessen Bruder Rasmus“, ergänzte der Turnierleiter. Besonders die klare Trennung zwischen Amateur- und Profi-Prüfungen macht das Turnier bei den Amateuren so beliebt.

Neben den Springreitern werden auch namhafte Dressurreiter, wie Martin Christensen und Wieger de Boer mit ihren zum Teil jungen Pferden auf dem Viereck starten.

Für alle Freunde des Reitsports aus Hamburg, Niedersachsen und Schleswig-Holstein ist ein Besuch des Pfingstturniers ein absolutes Muss. Über 900 Teilnehmer stellen in 42 Wettbewerben von der Klasse E bis S ihr Können unter Beweis. Neben dem seit einigen

Jahren sehr erfolgreichen Wedeler Reitpferde-Championat werden das Wedeler Springpferde-Championat, das Wedeler Fohlenchampionat sowie Qualifikationsturniere im Rahmen der Veranstaltungsreihen: SH/HH Amateurmeisterschaft und Norddeutscher Amateur Cup, Holsteiner Ponyförderung 2015, Warsteiner Champions Trophy 2015, Holsteiner Jugendförderung 2015 und zum Bundeschampionat für fünf- und sechsjährige Dressurpferde ausgetragen.

Der Publikumsmagnet dürfte das am Pfingstsonntagmittag stattfindende S-Springen sein. Davor werden wieder beim Fohlenchampionat die besten Holsteiner Fohlen der Körbezirke Pinneberg und Steinburg aus diesem Jahr mit ihren Müttern vorgestellt und prämiert.

Weitere Informationen und den Programmablauf finden Interessierte unter [www.reitverein-wedel.de](http://www.reitverein-wedel.de). Zeiteinteilungen, Teilnehmerlisten und Ergebnisse der Prüfungen werden ebenfalls im Internet veröffentlicht.

Der Eintritt beträgt 5 Euro pro Tag; Kinder und Jugendliche haben freien Zugang.